



HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 35/2022 · 26. Jahrgang · Donnerstag, 1. September 2022 · Einzelverkaufspreis 0,70 € · Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Angler feiern ihr Jubiläum mit Gründungsmitgliedern nach

ASV Ober-Roden besteht seit 51 Jahren / Derzeit etwas mehr als 50 Mitglieder

Waldacker (PS) - 18 Personen standen auf der Anwesenheitsliste, als der Angelsportverein Ober-Roden am 2. Februar 1971 gegründet wurde. Das Jubiläum feierten die ASV-Mitglieder nun mit Gästen auf dem Vereinsgelände in Waldacker nach.

Besonders erfreut waren der Vorsitzende Heinz Berker und sein Stellvertreter Hermann Berger, dass sie mit Heinz Seibert und Ingbert Groh zwei Gründungsmitglieder begrüßen konnten. Heinz Seibert war nicht nur einer der Vereinsgründer, sondern von der Gründung an bis 1982 auch gleich der erste Vorsitzende des Vereins. Ingbert Groh gehörte dem Vorstand ebenfalls mehrere Jahre an, unter anderem in den ersten vier Jahren des Vereinsbestehens als Rechner.

Glückwünsche der Stadt und den obligatorischen Umschlag überbrachte Andrea Schülner, die Erste Stadträtin betonte die große Bedeutung der Vereinsarbeit. Aus Unterfranken angereist war eine Abordnung des befreundeten Vereins SAV Breitbrunn, die unter anderem eine Urkunde mitbrachte. Nach dem Essen gaben Heinz Berker und Hermann Berger einen Einblick in die Vereinschronik. Aktuell hat der Angelsportverein etwas mehr als 50 Mitglieder, davon sind rund 30 aktive Angler. Insgesamt waren es 221 Mitglieder, die dem Verein in den 50 Jahren seines Bestehens angehörten, berichtete Heinz Berker bei der Jubiläumsfeier. Ihrem Hobby gehen die Mitglieder begeis-



Der Vorsitzende Heinz Berker (rechts) und sein Stellvertreter Hermann Berger (links) freuten sich, mit Heinz Seibert (Zweiter von links) und Ingbert Groh zwei ASV-Gründungsmitglieder zur Jubiläumsfeier begrüßen zu dürfen. (Fotos: PS)

tert nach. Die Pflege der Seen und des Vereinsheims sowie die Vorbereitung von Veranstaltungen kommt hinzu. Der Versickerungssee direkt hinter dem Vereinsheim war der erste gepachtete See, der vom Verein bewirtschaftet wurde. An ihm finden 40 Angler Platz. Den einige hundert Meter entfernten Bergrundsee, eine ehemalige Kiesgrube, pachtete der Verein 1973. In den achtziger Jahren ging er mit seinen bis zu 30 Angelplätzen in das Eigentum des Vereins über.

Die Angler hatten es während Corona noch ganz gut getroffen. Da es keine Probleme gab, die vorgeschriebenen Abstände einzuhalten, durften die ASV-Mitglieder ihrem Hobby immer nachgehen. Mit Blick

auf Veranstaltungsausfälle hatte die Pandemie aber natürlich auch auf den Angelsportverein Auswirkungen. Etwa auf das Backfischessen an Karfreitag, die wichtigste Veranstaltung im Jahresverlauf. Zum Ende des offiziellen Teils der Feier ehrte Heinz Berker seine Vorstandskollegen, die zumeist schon viele Jahre mit ihm zusammenarbeiten. Statt Urkunde oder Ehrungsmedaille hatte Berker ganz unkonventionell Würstgeschenke parat. Hermann Berger (Zweiter Vorsitzender und Gewässerwart), Willi Reuter (Gerätewart), Diana Zerling (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Michael Zerling (Rechner), Leo Baal (Schriftführer) und Andreas Simon (Sportwart) wurden

ausgezeichnet. Hermann Berger übernahm die Ehrung von Heinz Berker, der seit 1985 Vereinsmitglied ist. Nach seinem Eintritt wurde er relativ schnell Mitglied des Vorstandes als Beisitzer und Pressewart, seit 1996 steht Berker an der Spitze des ASV und blickt mittlerweile auf eine 35-jährige Vorstandstätigkeit zurück. „Durch deine lange Tätigkeit als Vorsitzender hast du den Verein mitgeprägt“, würdigte Hermann Berger die Verdienste von Heinz Berker. Geehrt wurden auch Peter Bartossek, der Vorsitzende der Angelsportfreunde Erlensee Urberach, der auch oft beim ASV Ober-Roden mithilft, und Fred Semmler, der ebenfalls oft auf dem Vereinsgelände mitarbeitet.

Sperrungen in Rödermark

Sperrung in der Theodor-Strom-Straße: In der Theodor-Strom-Straße wird das Dach eines Wohnhauses saniert. Für die Arbeiten müssen ein Schrägaufzug und ein mobiler Kran aufgestellt werden. Deshalb wird die Straße ab dem 5. September bis zum 14. Oktober in Höhe der Hausnummer 3 gesperrt. Die Müllgefäße werden an die Ludwig-Uhland-Straße und an die Heinrich-Heine-Straße gebracht.

Nächste Vollsperrung im „Inneren Ring“: Weiter geht es ab dem 5. September in der Glockengasse und zwischen den Hausnummern 26 und 34 in der Dockendorffstraße. Beide Teilabschnitte müssen des-

halb voraussichtlich bis Ende des Jahres gesperrt werden. Die Durchfahrt von der Dieburger Straße in die Glockengasse zur Dockendorffstraße ist nicht möglich.

Sperrungen wegen der Kerb: Wegen der Orwischer Kerb ist es erforderlich, die Traminer Straße, die Konrad-Adenauer-Straße, die Bahnhofstraße, Teilbereiche der Darmstädter Straße und angrenzende Straßen zu sperren. Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Ebenfalls gesperrt wird der Parkplatz „Am Taubhaus“ (Sparkasse). Die Sperrungen und Sonderregelungen gelten von Donnerstag, dem 1. September, 17 Uhr, bis Dienstag, dem 6. September, 14 Uhr.

07. SEP
2022
Beginn 18 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

 **ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Anmeldung ist erforderlich!
Die Veranstaltung findet entsprechend der 2G+ Regelung statt.

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE



Die neue Haarmode ist da:
Neuer Schnitt - besseres Aussehen für Sie und Ihn
Beides bekommen Sie bei uns in klimatisierten Räumen!

TEAM RIES
FRISEUR - KOSMETIK
Nieder-Roden • Hanauer Str. 12
Telefon 06106 / 7714 50
WWW.FRISUR-RIES.DE

KM
Hauptthändler
SCHLEICHER
Autohaus GmbH
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
KM-Service



Statt Urkunden hatte der ASV-Vorsitzende Heinz Berker als Dank für seine Vorstandskollegen und weitere Helfer des Vereins Würstpräsente parat.

24-Stunden-Notdienst
KANAL MÜLLER
WILLERSINN GRUPPE
UMWELTDIENST
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
☎ 0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

Immobilien
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH
Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de



DEMENZ

Gibt es etwas Neues in Diagnostik und Therapie?

Wir informieren über:

- Demenzformen und Therapiemöglichkeiten
- Praktische Tipps im Umgang mit Demenz-Erkrankten

Referenten: Team der Memory Klinik
Asklepios Klinik Seligenstadt

Anmeldung per E-Mail an:
p.scheib@asklepios.com oder Tel.: 06182/838401

Veranstaltungsort: Einhards Eventlocation,
Eisenbahnstraße 5d, 63500 Seligenstadt

Bitte beachten Sie, dass wir die RKI-Corona Vorgaben des Veranstaltungstages zu Grunde legen.



ASKLEPIOS
KLINIK SELIGENSTADT

Dudenhöfer Str 9, 63500 Seligenstadt



IHRE KLINIK
KOMPETENT & NAH

Rödermark (NHR) Dass der Hopper ab dem 1. September 2022 durchs Stadtgebiet rollt, flexibel abrufbar, orientiert am Bedarf der Menschen in Rödermark: Diese Neuerung beim Thema „ÖPNV/Transport vor Ort“ hat sich mittlerweile herumgesprochen zwischen Waldacker, Breidert, Bienengarten und Bulau. Doch wie funktioniert eine Fahrt im komfortablen Kleinbus, der Platz für bis zu sechs Personen bietet, nun eigentlich ganz konkret und praktisch? Was ist rund um die Stichworte Bestellung, Beförderung und Bezahlung zu beachten? Diese Fragen wurden rechtzeitig vor dem Projekt-Start an einem Info-Stand vor der Stadtbücherei beantwortet.

Die Frage aller Fragen am Info-Tisch: „Wie kommt der Hopper in Zukunft zu mir? Wie melde ich meinen Fahrtwunsch an?“ Maatz skizzierte den Ablauf wie folgt: Man registriert sich mit seinen persönlichen Daten über die kvGOF Hopper App. Anschließend wird die „Region Mitte“ ausgewählt, denn zu eben dieser zählt Rödermark im Kreis Offenbach, wo mittlerweile 9 von insgesamt 13 Kommunen die Dienstleistung als Ergänzung zu Bus und Bahn vorweisen können. Der Hopper-Fuhrpark der kvGOF ist auf stolze 31 Fahrzeuge angewachsen. Vier davon sind vorerst als Einstiegs-Kontingent für Rödermark vorgesehen. „Die Zahl kann sich erhöhen, je nach Resonanz“, erläuterte Maatz.



„Bitte einsteigen“... Bürgermeister Jörg Rotter, kvGOF-Geschäftsführer Andreas Maatz (rechts), dessen Kollegen Roger Schiers und Maximilian Maisel sowie Jutta Ruth, die ÖPNV-Expertin der Rödermärker Stadtverwaltung, trafen sich am Hopper-Infostand vor der Stadtbücherei an der Trinkbrunnenstraße. (Foto: Stadt Rödermark)

Zurück zum Anmelde-Verfahren: Zu guter Letzt werden Start und Ziel innerhalb der Stadt Rödermark angegeben. Die App lotst den Nutzer zum nächstgelegenen Haltepunkt. Dort erfolgt der Einstieg ins Fahrzeug. Im Abstand von 200 Metern können potenzielle Stopps angesteuert werden. Ein computer-gestütztes System verknüpft die Routenwünsche der Kundschaft effizient.

Wer sich in Sachen „Buchung mittels App“ unsicher fühlt, kann eine Hilfestellung seitens der Stadtverwaltung nutzen, frei nach dem Motto „kleine Einweisung“. Wie der Info-Service aufgezogen wird: Das soll dieser Tage separat verdeutlicht werden. Entsprechende Erläuterungen kündigt die Erste Stadträtin Andrea Schülner an.

Eine alternative Buchungsmöglichkeit: Auch per Telefon kann der Hopper geordert werden. Zunächst erfolgt eine einmalige

Registrierung im Rödermärker Bürgerbüro (06074/911712). Ist diese Zugangshürde übersprungen, so kann man fortan direkt bei der kvGOF-Telefonzentrale (06074/69669066) mit seinen Fahrtwünschen vorstellig werden. Montags bis donnerstags sowie an Sonn- und Feiertagen werden die Mini-Busse jeweils von 5 Uhr morgens bis 2 Uhr nachts im Einsatz sein. Freitags und samstags ist ein 24-Stunden-Service vorgesehen.

Und was kostet eine Fahrt mit einem der Kleinbusse, die sich extrem leise über den Asphalt manövrieren lassen? Für eine Tour in der Kategorie „Basistarif“ (Strecken, die von Bus und Bahn nicht alternativ und gleichwertig bedient werden) sind drei Euro zu zahlen. Voraussetzung: Der Weg, den der Hopper zu fahren hat, ist nicht länger als fünf Kilometer. Für jeden weiteren Kilometer, der darüber hinaus anfällt, werden

30 Cent berechnet.

Allerdings sind solche „XXL-Fahrten“ im Rödermärker Stadtgebiet der Ausnahmefall. Ein Beispiel: Von der Nordspitze in Waldacker bis zum östlichen Rand der Breidert-Siedlung muss der Hopper – wenn er über den Rödermarkring bewegt wird – rund 7,5 Kilometer absputzen. Innerhalb des bebauten Stadtgebiets ist damit der Bereich „Ende der Fahnenstange, maximale Distanz“ erreicht.

Freilich: Hin- und Rückfahrt sind zu addieren. Zweimal die Drei-EuroStandardvariante im Basistarif... Das macht unterm Strich sechs Euro, die für eine Besorgung oder einen Freizeittermin zu zahlen sind, wenn dabei der Hopper als Zubringer und Abholer genutzt wird. Wichtig zu wissen: Bargeldlos ist die Rechnung zu begleichen. Kreditkarten- und PayPal-Überweisungen werden akzeptiert. Außerdem gibt es die Möglichkeit, mit der EC-Karte direkt im Fahrzeug zu zahlen. Wer mit einer RMV-Zeitkarte ohnehin regelmäßig auf der ÖPNV-Schiene unterwegs ist, profitiert davon, wenn als Ergänzung zu Zügen und Bussen (oder auch mal alternativ) der Hopper angefordert wird. Dann gilt ein ermäßigter Tarif. Der erwähnte Drei-Euro-Standardpreis wird auf einen Euro eingedampft.

Alle Informationen rund um den Beförderungsservice werden auch im Internet aufgelistet: www.kvgof-hopper.de.

Große Vorfreude aufs Orwischer Kerb-Comeback

Kerbborsche und Kerbmeedsche sind fürs Wochenende bestens vorbereitet

Urberach (PS) - Die Orwischer Kerbborsche und Kerbmeedsche haben in Sachen Stimmungswelt nichts von ihrem Können eingebüßt. Das bewies die Kerbsingstunde, die in diesem Jahr turnusmäßig auf dem Kreis-Hof stattfand und aufgrund der anschließenden Teilnahme am Umzug der Messeler Kerb auch ein Frühstück war, eindrucksvoll. Die Vorfreude auf eine Kerb mit Vollprogramm, das es aus bekannten Gründen in den beiden vergangenen Jahren nicht geben konnte, dürfte ihren Teil dazu beigetragen haben. Kerbvadder Patrick Ott wird jedenfalls mit einer hochmotivierten Truppe das Geschehen auf der Festmeile begleiten. 13 Kerbborsche und fünf Kerbmeedsche sind es in die-



Die Kerbborsche und Kerbmeedsche sowie die Mitglieder der Kerbkommission freuen sich riesig auf die Orwischer Kerb. Am Samstag traf man sich zur Singstunde. (Foto: PS)

sem Jahr. Fünf von ihnen waren bereits früher dabei, also bevor die Pandemie die Kerb

in einer Zwangspause schickte. Das Interesse, als Kerbborsche oder Kerbmeedsche wir-

ken zu können, war diesmal groß. Auch sehr zur Freude von Thomas Herrmann, der

sich um die Organisation der Gruppe kümmert. „Das ist eine eingeschlossene Clique, von daher ist das alles gut weitergelaufen“, so Hermann. So traf sich die Gruppe auch nach der letzten „richtigen“ Kerb im Jahr 2019 öfter und kümmerte sich darum, neue Leute zu gewinnen. Kerbvadder Patrick Ott hat seinen Kerbspruch, den er am Sonntag halten wird, übrigens selbst geschrieben. Horst-Peter Knapp, der früher oft als Redenschreiber fungierte, hat sie diesmal nur noch leicht überarbeitet.

Der Kerbbaum, an dem in diesem Jahr neu die Wappenbilder der Partnergemeinden Tramin und Bodajk angebracht werden, steht seit Dienstag dieser Woche. Los

geht es mit der Kerb bereits am Freitagabend, die offizielle Eröffnung steigt dann am Samstagmittag mit der Inthronisation der Kerbpuppe, deren Name mit „M“ beginnt, unter Begleitung des Musikvereins 06. Nach einem sicher stimmungsvollen Samstagabend steht der Sonntag zunächst im Zeichen des 30-jährigen Partnerschaftsjubiläums Rödermarks mit Bodajk mit Urkundenunterzeichnung und Ehrungen im Kerbgottesdienst und der anschließenden Einweihung der restaurierten Pietä. Eine der weiteren Höhepunkte am Sonntag ist der Kerbspruch auf dem Dalles. Die Orwischer Nationalfeiertage enden schließlich am Montag mit einem langen Frühschoppen.

Verantwortungsvoller Umgang mit Trinkwasser

Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg: Trinkwasser unbedingt zielgerichtet und sparsam zum Bewässern einsetzen

Darmstadt-Dieburg (MA) Seit Wochen ist unsere Region geprägt von sehr geringen Niederschlagsmengen und der damit verbundenen Trockenheit. Seit Jahresbeginn sind im Rhein-Main-Gebiet nur etwa 250 Millimeter Niederschlag gefallen, das ist rund 40 Prozent weniger Regen als im vieljährigen meteorologischen Mittelwert. Der Zweckverband Gruppen-

wasserwerk Dieburg verfügt über genügend Wasserreserven. Über das Brunnenmanagement der Leitwarte mit der variablen Wasserförderung der einzelnen Brunnen wird das Trinkwasser gezielt entnommen, um die Grundwasserleiter nicht einseitig zu belasten.

Schon seit vielen Jahren investiert der ZVG Dieburg regelmäßig in die technische

Ertüchtigung des Rohrnetzes, der Wasserversorgungsanlagen und Hochbehälter, damit immer ausreichende Trinkwassermengen zur Verfügung stehen. Somit ist die Einführung einer Wasserampel nicht erforderlich. An heißen trockenen Sommertagen werden bis zu 30.000 Kubikmeter Wasser gefördert, bei Regenwetter sind es rund 25 Prozent weniger.

In insgesamt neun großen Trinkwasserbehältern im Versorgungsgebiet sind zusätzlich noch 25.000 Kubikmeter Wasser gespeichert, um Verbrauchsspitzen abzudecken.

Auf das Bewässern der für das Mikroklima wichtigen Bäume und Sträucher im Garten oder eine erfrischende Dusche, muss auch im Hochsommer niemand im Versorgungsgebiet

verzichten. Bei der Gartenbewässerung sollte das Trinkwasser allerdings unbedingt zielgerichtet und sparsam eingesetzt werden, um unnötige Verdunstung zu vermeiden. Die Verdunstungsrate ist am Morgen am niedrigsten, weil der Boden in der Nacht abkühlt. Bei längerer Trockenheit ist es sinnvoll, zwar seltener, aber durchdringend zu gießen.

Um die Trinkwasserversorgung auch für die Zukunft nachhaltig zu sichern, ist der verantwortungsvolle Umgang jedes Einzelnen mit der Ressource Wasser sehr wichtig.

Deshalb bittet man alle Bürger sparsam mit dem Trinkwasser umzugehen und das kostbare Nass sinnvoll anzuwenden. Die Natur und der ZVG Dieburg danken es Ihnen.

Fakten Booster

Zusammen
gegen Corona



ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA
Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung

Stand

18. August
2022

www.zusammengegencorona.de

Die zweite Auffrisch- impfung

Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat die Impf-Empfehlung für besonders gefährdete Personengruppen angepasst. Hier die wichtigsten Informationen zur aktualisierten Impfempfehlung auf einen Blick.

Was wir wissen

Fakten-Booster

Quelle: STIKO

Für diese Menschen ist die zweite Auffrischimpfung* jetzt besonders wichtig:

60+

Alle Personen
ab 60 Jahren



Menschen in Pflegeeinrichtungen sowie Personen mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf in Einrichtungen der Eingliederungshilfe



Personal in
medizinischen
oder Pflege-
einrichtungen



Personen mit Vorerkrankungen oder Immunschwäche ab 5 Jahren

* I. d. R. Mindestabstand von 6 Monaten zur 1. Auffrischimpfung bzw. zur Corona-Infektion.

Fakten-Booster

Quelle: RKI, Wochenbericht

Wichtig: Impfschutz in der Pflege

Für ältere, pflegebedürftige und vorerkrankte Menschen kann COVID-19 eine lebensbedrohliche Krankheit sein. Wer eng mit diesen Menschen lebt und arbeitet, trägt eine besondere Verantwortung.



Ein aufgefrischter und so verbesserter Impfschutz und das Einhalten von Hygieneregeln schützen Risikopersonen bestmöglich vor Infektionen oder schweren Erkrankungen.

Fakten-Booster

Quelle: RKI, KROCO-Bericht

Gut zu wissen

Auch Ärztinnen und Ärzte vertrauen der Corona-Schutzimpfung und lassen sich impfen.

97%

sind laut einer aktuellen RKI-Studie geimpft.

Fakten-Booster

Quelle: RKI

Schwere COVID-19-Verläufe – gerade bei Älteren

83%

der Menschen, die wegen
einer Corona-Infektion ins
Krankenhaus eingewiesen
werden, sind über 60 Jahre alt.

5x

Davon sind
mehr Ungeimpfte als Menschen,
die bereits mind. eine Auffrisch-
impfung erhalten haben.

Was ist ein schwerer COVID-19-Verlauf?

Wenn die Infektion nicht mehr allein zu Hause auskuriert werden kann und ein Krankenhausaufenthalt notwendig wird. Das trifft z. B. zu, wenn eine Atemmaske oder sogar Intubation nötig wird.

Wie viele Ü-60-Jährige sind bereits geboostert?

Während sich **85,5 %** der über 60-Jährigen für eine erste Auffrischimpfung entschieden haben, sind es bei der zweiten Auffrischimpfung bisher erst **23,5 %**.

23,5%

Quelle: impfdashboard.de

Was wir tun können



„Mittlerweile wissen wir, dass eine Corona-Infektion zu Hirnschäden und schlimmstenfalls zu Demenz führen kann. Mit der zweiten Auffrischimpfung kann die oder der Einzelne die Wahrscheinlichkeit solcher Spätfolgen deutlich verringern – gerade bei den über 60-Jährigen.“

Bundesgesundheitsminister
Prof. Dr. Karl Lauterbach



AHA-Formel

Beachten Sie die folgenden
Möglichkeiten zu Ihrem Schutz:



Im Alltag Maske tragen



Hygieneregeln beachten



Abstand halten



Impfschutz auffrischen

Informieren Sie sich über die STIKO-Empfehlung und ihren individuellen Impfschutz mit dem Impf-Guide auf corona-schutzimpfung.de



corona-schutzimpfung.de

116 117 und 0800 0000837

(English, العربية, Türkçe, Русский) für weitere Informationen,
kostenfrei

[bmg.bund](https://www.bmg.bund.de)
[bmg_bund](https://www.bmg_bund.de)

[Bundesministerium für Gesundheit](https://www.bundesgesundheitsministerium.de)
[bundesgesundheitsministerium](https://www.bundesgesundheitsministerium.de)

Stammtisch beim VdK Urberach

Urberach (NHR) Der VdK Ortsverband Urberach bietet seinen nächsten Stammtisch am 8. September, ab 18.30 Uhr in den „Königlich Bayerische Stuben“ in Urberach, Bachgasse 24 an. Besucher können sich über Neuigkeiten in Sozialfragen informieren und mit Anderen ins Gespräch kommen. Eine Mitgliedschaft im VdK ist nicht erforderlich.

Film des Monats

Rödermark (NHR) „Harmोनisch, unterhaltsam und berührend“ – so urteilte die Kritikerin des NDR über „Meine Stunden mit Leo“, den jüngsten Film der britischen Regisseurin Sophie Hyde nach dem Drehbuch von Katy Brand. Hinreißend fand die Kritik durchgehend das Spiel von

Oscar-Preisträgerin Emma Thompson. Die Tragikomödie um eine Witwe, die einen Callboy bucht, kam Mitte Juli in die deutschen Kinos. Als Rödermarks Film des Monats zeigen sie die neuen Lichtspiele in Urberach am 6. und 13. September ab 20 Uhr.

„Happy Sunday Konzert“ der Rodgau Jazz Bigband im Dinjerhof

Ober-Roden (NHR) Während der Pandemie hat Christian Massoth mit viel Engagement und Leidenschaft neue Stücke für die Band arrangiert. Trotz schwieriger Probenbedingungen und ausgefallenen Veranstaltungen konnten einige schon für Online Kanäle eingespielt werden. Die Musiker saugen diese neuen Impulse gierig auf und freuen sich, endlich auch wieder vor Publikum

spielen zu können. Mit dabei ist auch wieder der Sänger George Liszt, der mit vielen Gesangsstücken die Band bereichert. Das Programm besteht außer dem „Opener“ aus neuen Arrangements. Das digitale Projekt „Pandemic Shifting“ ist natürlich ebenso dabei wie die Ballade Baby Girl und bekannte Ohrwürmer wie „Just the way you are“ oder „Moondance“. Zuletzt gastierte die Band, die

jüngst ihr 40-Jähriges feierte im März 2022 im Wiener Hof beim Jazz e.V. Offenbach. Die Freude der Musiker darüber endlich wieder live spielen zu können wird das hoffentlich zahlreiche Publikum inspirieren und die in schwierigen Zeiten eine kleine kulturelle Auszeit bieten. Los geht es am Sonntag, 4. September, um 16 Uhr (Einlass 15 Uhr) im Dinjerhof. Eintritt 14 Euro, ermäßigt 12 Euro.

CDU-Fraktion unterstützt verstärkten Einsatz von Bewässerungssäcken

Rödermark (NHR) Der Klimawandel macht auch vor Rödermark nicht halt. Seine Auswirkungen werden uns insbesondere in den trockeneren Sommern immer klarer. Die Hitze und Dürre macht jedoch nicht nur den Menschen zu schaffen, auch die Bäume leiden unter dem fehlenden Niederschlag, so eine Pressemitteilung der CDU Rödermark. Momentan sieht man abends öfter die Fahrzeuge des Betriebshof durch Rödermark fahren und Bäume bewässern. Es wurden zudem Appelle an die Bürger gerichtet, Bäume in ihrer Nähe mit einer Wasserspende zu unterstützen. Insbesondere flach wurzelnde und junge Bäume sind in den trockenen Sommermonaten auf ausreichend Wasser angewiesen. Andernfalls droht ein Absterben der Bäume.



Teile der CDU-Fraktion und Bürgermeister Jörg Rotter trafen sich daher in der Nähe des 50. Breitengrads bei Waldacker, um sich über die dort sich im Einsatz befindlichen Bewässerungssäcke zu informieren. Diese werden mit rund 60 Liter Wasser befüllt und geben es tröpfchenweise ins Erdreich ab. Ein Problem beim normalen Bewässern mit dem Gießstab ist, dass viel Wasser

aufgrund des extrem trockenen Bodens wegfällt und somit verloren geht. Durch die kontinuierliche Abgabe des Wassers aus dem Sack kann hiermit das Wasser wesentlich effizienter verwendet werden. Ein Bewässerungssack muss auch nicht jeden Tag befüllt werden. „Baumanpflanzungen und die Sicherstellung der Bewässerung während der Anwachszeit sind

Wir nehmen Abschied von unserer wunderbar humorvollen Tante

Kätha Röhrig

geb. Brunner

* 22.12.1926 † 23.08.2022

Helmut, Andrea, Sophia mit ihren Familien werden dich vermissen.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 09.09.22 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Rödermark/Urberach statt.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben, aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.

Wir nehmen Abschied von

Elisabeth Hubert

geb. Köhl

* 03.08.1928 † 28.08.2022

In liebevoller Erinnerung

Karin und Jürgen
Peter und Maribel
Jessica und Marco mit Nick und Lilly
Romina und Bernhard mit Emma und Alma
Bastian und Mona
Carina und Roberto
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 09.09.2022 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Rödermark, Ober-Roden statt.

PIETÄT-RÖDERMARK

Saager KG

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Erladigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit

in den schwersten Stunden ...

Johann-Friedrich-Böttger-Str. 10
63322 Rödermark / Ober-Roden

06074 / 901 58

www.pietat-roedermark.de

ein wichtiges Mittel im Kampf gegen ein Überhitzen der Stadt. Wir befürworten die Anschaffung von Bewässerungssäcken als eine gute Lösung, um Rödermarks Bäume fit für die kommenden Sommer zu machen“ stellt CDU-Fraktionsmitglied Thomas Rosenblatt klar. (Foto: CDU Rödermark)

Die Turnerschaft Ober-Roden trauert um

Elisabeth (Else) Hubert

Aus einem die TS prägenden Elternhaus stammend, gehörte die Verstorbene unserem Verein, nach Vereinsverbot und Wiedergründung, seit 1946 an.

Sie war in jungen Jahren aktive Sportlerin und ebenso engagiert im geselligen Vereinsleben. Und sie war bis ins hohe Alter treues und förderndes Mitglied unserer Vereinsgemeinschaft.

Wir trauern mit ihren Kindern und deren Familien. Wir haben einen liebenswerten Menschen und eine gute Freundin verloren.

Turnerschaft e.V. 1895 Ober-Roden
Der Vorstand

TS-Sommerncamp ist die schönste Zeit im Jahr

Jugendfußballer haben in der letzten Ferienwoche jede Menge Spaß

Ober-Roden (PS) - Knapp 90 Kinder sind in der letzten Ferienwoche beim Sommerncamp der Jugendfußballer der Turnerschaft mit dabei. Noch bis Freitag nutzt der TS-Nachwuchs der Jahrgänge 2017 bis 2010 - also von den G2-Junioren bis hoch zu den D1-Junioren - das fünftägige Camp unter anderem zur Saisonvorbereitung. „Perfekte Bedingungen für uns“, freute sich Campleiter Bastian Neumann bereits zu Wochenbeginn über schönes, aber nicht zu heißes Sommerwetter. Neumann leitet das Camp seit der Erstauflage im Jahr 2006. Zwischenzeitlich waren die Teilnehmerzahlen auch mal auf 125 gestiegen, als auch die C-Junioren noch mit dabei waren. Irgendwann begrenzten die Organisatoren die Größe des Camps dann ganz bewusst. So rund 90 Teilnehmer, wie auch schon in der jüngeren Vergangenheit der Fall, seien die optimale Teilnehmerzahl für die Kapazitäten auf dem TS-Gelände, so Bastian

Neumann. Der Hauptplatz, der Kunstrasenplatz sowie das Minispielfeld werden genutzt. Ein 28-köpfiges Trainerteam kümmert sich beim TS-Sommerncamp um die Kinder. Darunter sind auch acht Jugendliche, die bislang noch keine Mannschaft übernommen haben, sich aber für das Amt des Jugendtrainers interessieren. „Die können mal reinschnuppern und werden eventuell in Zukunft Trainer bei uns. Einige haben auch schon zugesagt“, so Bastian Neumann, der auch Trainer der ersten Mannschaft und sportlicher Leiter bei der TS ist. Auch die Aus- und Weiterbildung der jungen Trainer im Verein wird durch die intensive Camp-Woche gefördert. Viel Arbeit haben auch das fünfköpfige Orga- sowie das fünfköpfige Küchenteam unter der Leitung von Isabel Martiner, das sich jeweils um das Mittagessen und auch um die Sportlerverpflegung in den Pausen kümmert. Der Tag beginnt für die Teilnehmer jeweils mit dem mor-



Knapp 90 Kinder machen beim TS-Sommerncamp mit.

gendlichen Kreis und dem ein oder anderen Schlachtruf. „Endlich wieder Sommerncamp - die schönste Zeit im Jahr!“, hieß es bei der Eröffnung. Die obligatorische Frage „Habt Ihr Bock auf Fußball?“ wird jeden Morgen sehr lautstark und eindeutig beantwortet. Anschließend gibt es ein abwechslungs-

reiches Trainingsprogramm. Neben fußballspezifischem Training gehört altersgerechtes, vielfältiges Bewegungstraining zum Programm. Für Neuzugänge ist das Camp immer eine gute Gelegenheit, sich in ihre Mannschaft einzugewöhnen. Im Laufe der Woche steht

auch die Prüfung zum TS-Fußball-Abzeichen an. Zum „Prüfungsprogramm“ zählen unter anderem die Disziplinen „Flankengott“, „Zauberfüßchen“, „Flinker Dribbler“ und die „Ronaldo-Challenge“. Neu ins Camp-Programm genommen wurde ein Abschlusspiel am Freitag. Dann treten die

(Foto: PS)

sogenannten „Fußball-Abzeichen-Champions“, das sind die drei Fußball-Abzeichen-Gewinner eines jeden Jahrgangs, in einem Team gegen die „Sommerncamp-Allstars“ an, die von den Trainern ausgewählt werden. Der Sieger darf sich über eine Nachbildung des WM-Pokals freuen. Unter den Teilnehmern des Camps sind auch wieder zwei Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Der Termin des Camps ist traditionell die letzte Woche der Sommerferien. Die Teams arbeiten größtenteils mit den Trainern, die sich auch die Saison über betreiben. In Sachen Verpflegung hält man übrigens an einer Neuerung fest, die man im vergangenen Jahr pandemiebedingt eingeführt hatte. Damals war die Mittagspause erstmals in „Etappen“ durchgeführt worden. Auch in diesem Jahr geht der Nachwuchs in drei Gruppen zum Essen. Das ist auch für das Küchenteam entspannter. Am Freitag gibt es zudem ein internes Abschlussgrillen.

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 2.September

18.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr: Abendmesse

Samstag, 3.September

12.00 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Shanice und Benedict Koch
17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Josi Derichs // 2. Seelenamt f. Lothar Hitzel u. verst. Angeh.)

Sonntag, 4.September

Weihetag unserer Kirche - Kerb

10.00 Uhr: (St. Gallus) Hochamt (Weitere Informationen siehe Text „Kerbgottesdienst“) 16.00 Uhr: (Sparkassenplatz) Kerbandacht (Nähere Informationen siehe Text „Kerbandacht“)

(Kollekte an Sa / So: Kirche)

Montag, 5.September

16.00 Uhr: (Weidenkirche) ökumenischer Einschulungsgottesdienst Urberach
17.30 Uhr: ökumenischer Einschulungsgottesdienst Ober-Roden

Dienstag, 6.September

9.00 Uhr: (St. Nazarius)Wortgottesfeier

Mittwoch, 7.September

18.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr: Abendmesse (Alfons Schallmayer u. Eltern // Mechthild u. Hans „Kröll u. Eltern)

Freitag, 9.September

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Andacht mit der Ev. Petrusgemeinde Urberach und Rejoice
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Maria Schallmayer // Gretel Hermann)

Samstag, 10.September

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse
Kollekte. Kirchliche Medienarbeit

Sonntag, 11.September

10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mit Rejoice-Kids
15.30 Uhr: (St. Nazarius) Taufe von Landon Bertsch (Kollekte an Sa / So: Kirchliche Medienarbeit)

Weihwasser zum Mitnehmen

Ab September werden in beiden Kirchen kleine Flaschen mit Weihwasser zum Mitnehmen bereitstehen. Bitte geben Sie leere Flaschen in der Sakristei ab, so dass sie zur erneuten Befüllung vorbereitet werden können.

Bücherflohmarkt in St. Nazarius

Ab sofort gibt es unter der Empore unseren Bücherflohmarkt. Gegen eine Spende zur Erhaltung unserer schönen Kirche finden Sie dort nicht benötigte und aussortierte Bücher und CDs. Die Auslage wird regelmäßig erneuert - stöbern lohnt sich!

Besuch von Pfr. Dr. Njoku

Viele Menschen freuen sich sicherlich mit uns darüber, wenn wir Ihnen mitteilen, dass Pfr. Dr. Njoku aus Nigeria zur Urlaubsvertretung für Pfr. Gaebler wieder bei uns sein wird. Er wird bis zum 18.September bei uns sein. Wer ihn

in dieser Zeit zu sich einladen möchte gebe bitte im Pfarrbüro Ober-Roden (Tel. 94035) Bescheid.

Weidenkirche

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Andachten in der Weidenkirche ab Pfingsten bis zum Erntedankfest. Alle fünf christlichen Gemeinden Rödermarks gestalten im Wechsel jeweils am Freitag um 18 Uhr eine Andacht. Die Andachten finden bei jedem Wetter statt.

Blumenspenden für den Kirchenschmuck

Wir freuen uns über Blumenspenden aus ihrem Garten für den Kirchenschmuck. Sie können die Blumen in beiden Gemeinden jeden Freitag in den dafür bereitgestellten Eimer im Hof des Pfarrhauses stellen. Herzliche Dank!

Seniorennachmittag in St. Nazarius

Nach der Sommerpause laden wir zu unserem Seniorenachmittag am 8. September ab 14.30 Uhr im FORUM ein. Frau Christa Wolter wird uns zeigen, wie man auch im Sitzen tanzen kann. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch. Wir freuen uns auf euer Kommen und auf ein gemeinsames Beisammensein. Das Nazarius-Senioren-Team

Kerbgottesdienst

Der diesjährige Kerbgottesdienst wird begleitet vom Kirchenchor Cäcilia Ober-Roden und den Gästen aus Bodajk, der Kerbkommission sowie den Kerbborsche und -mee-dche. Neben der feierlichen Urkunden-Unterzeichnung der 30-jährigen Städtepartnerschaft findet im Anschluss an den Gottesdienst die Einweihung der restaurierten Pietá an der Ecke Darmstädter Straße / Kreuzgasse statt, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Kerbandacht

Am Kerbsonntag, 4. September, um 16 Uhr findet auf dem Sparkassenparkplatz, im Rockbiergarten der Offenen Arbeit die Kerbandacht statt.

Unter einer Andacht verstehen wir eine Art von Gottesdienst, die unter freiem Himmel mit modernen Liedern ausgerichtet wird. Sie ist gespickt mit kurzen Impulsen, passend zum Thema „Kerb“ und für junge sowie jung gebliebene Leute gleichermaßen.

Die Offene Arbeit versucht hierdurch auch denjenigen, die nicht morgens an Kerbsonntag, am traditionellen Kerbgottesdienst teilnehmen können, (Samstag-abende können nämlich sehr lange sein) die Möglichkeit zu geben, dies nachzuholen. Darüber hinaus, wollen wir als Gruppierung der katholischen Kirche Urberach aufzeigen, wie Kirche auch sein kann. Von jungen Menschen für junge Menschen.

Veranstaltung in der Martinus Stube im Forum

An jedem 1. Sonntag im Monat, Frühschoppen in der Martinusstube nach dem Gottesdienst.

4. September: Im Anschluss an die Hl. Messe, gegen 11.30 Uhr lädt das Orgateam „Die-

Kobolde“ zum Frühschoppen in die Martinusstube ein.

8. September: Ab 19.30 Uhr lädt das Orgateam „Die Kobolde“ zur „After Holliday Party“ in die Martinusstube im Forum St.Nazarius ein. Bei netter Musik im Hintergrund und kalten Getränken möchten wir mit Ihnen in geselliger, gemütlicher Runde die Urlaubszeit ausklingen lassen. Gerne servieren wir Ihnen auch Kleinigkeiten aus unserer Küche. Bei gutem Wetter verwandeln wir für Sie den Innenhof des Forums zum gemütlichen Biergarten.

Einschulungsgottesdienst

Der erste Schultag ist ein besonderer Tag für Sie und für Ihr Kind! Wir möchte Sie einladen, als Familie ihre Gedanken, Sorgen und Wünsche in einem Gottesdienst vor Gott zu bringen. Dazu bieten wir einen ökumenischen Einschulungsgottesdienst am Montag, 5. September, um 17.30 Uhr in der Weidenkirche, bei schlechtem Wetter in der St. Nazarius-Kirche, an.

Krimilesung mit doppeltem Genuss

Fesselnde Stories begleitet von bodenständigen hessischen Tapas. Die perfekte Mischung für einen unterhaltsamen Abend. Die Autoren, Jenny Roters, Arno Mieth und Matthias Hallmann, lesen aus ihren neuesten Werken. Am Freitag, 14. Oktober, um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus Urberach. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter der Telefonnummer 0176 / 88 23 03 53

St. Gallus bringt zur 200-Jahr Feier einen Jahreskalender heraus

In 2023 wird das Wahrzeichen von Urberach, die Kirche St. Gallus, 200 Jahre alt. Zu diesem Anlass bringt die Gemeinde einen historischen Jahreskalender mit alten und neuen Fotografien heraus. „Wir haben beim Heimat- und Geschichtsverein nachgefragt, und schnell konnten sie uns einige einmalige alte Bilder zur Verfügung stellen“, sagt Pfarrer Gaebler. Es fanden sich Gemeindemitglieder, die mit weiteren Bildern einen sehenswerten hochwertigen Kalender 2023 erstellten. Die Auflage beträgt 500 Stück und ist nun verkaufsbereit. Er ist für 8€ erhältlich, die für die Renovierung der Kirche verwendet werden. Verkaufsstellen in Urberach sind u.a. das Pfarrhaus, die Buchhandlung „Am Gänseck“, bei der Kerb und bei allen weiteren Veranstaltungen der Kirche. Auf 14 farbigen Seiten im DIN A4 Format werden alte und neue historische Fotos der Kirche gezeigt. Eine zeitliche Einordnung beschreibt, was das Kirchengebäude in 200 Jahren alles erlebt hat und unter welchen Umständen die Kirche in Urberach erbaut, erweitert und renoviert wurde.

Kirchenmäuse

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Kirchenmäuse am: 25. September um 10.30 Uhr in der St. Nazarius Kirche;

30. Oktober um 10.30 Uhr (Ort wird noch bekanntgegeben);
27. November um 10.30 Uhr (Ort wird noch bekanntgegeben).

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Donnerstag, 1.September

9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark
19.30 Uhr: Bibelkreis, Gemeindehaus Saal
Freitag, 2.September
9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeinde-saal
17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe,Gemeindesaal

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung.Taizé-Kreis, St. Gallus Gemeinde Urberach, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr:Posaunenchor, Gemeindesaal
Samstag, 3.September
11.00 Uhr: Taufgottesdienst, Pfr. Carsten Fleckenstein, Weidenkirche

Sonntag, 4.September

10.00 Uhr: Sommerkirchegemeinsamer Gottesdienst in der Weidenkirche, Pfr. Oliver Mattes & Posaunenchor der Ev. Petrusgemeinde, Weidenkirche

Sonntag, 4. bis 24. September

STADTRADELN 2022, Anmeldung über.www.stadtradeln.de/roedermark/, Team.“Ev. Kirchengemeinden radeln“. Jede und Jeder,herzlich willkommen mitzuradeln im Team!, Rödermark und überall in freier Natur

Montag, 5.September

16.00 Uhr: Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst „Schule an den Linden“, Pr. Klaus Gaebler, Pfr. Oliver Mattes, Pastor Jens Bertram, Weidenkirche

17.30 Uhr: Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst „Trinkbornschule Ober-Roden“, Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, Pfr. Carsten Fleckenstein, Weidenkirche

Dienstag, 6.September

10.00-12.00 Uhr:Frauenfrühstückskreis,Gemeindesaal
20.00 Uhr: KV 1- Sitzungsvorbereitung, Büro

Donnerstag, 8.September
9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

Freitag, 9.September

8.45 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresbeginn für die Kinder der Breidertschule, Pfr. Carsten Fleckenstein und Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, Ev. Gustav-Adolf-Kirche
9.30 - 11.30 Uhr:. Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008,Gemeindesaal
10.15 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresbeginn für die Kinder der Trinkbornschule, Pfr. Carsten Fleckenstein und Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, St. Nazarius Kirche
11.00 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresbeginn für die Kinder der Trinkbornschule, Pfr. Carsten Fleckenstein und Gemeindereferentin Tanja Bechtloff, St. Nazarius Kirche
17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe, Ge-

meindesaal
18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung.Rejoice Chor, Ev. Petrusgemeinde Urberach, Weidenkirche
18.30-20.00 Uhr:Posaunenchor,Gemeindesaal
Samstag, 10.September
10.00-12.00 Uhr:Kinderbibelmorgen „ Der Fischzug des Petrus-In der Petruskirche Urberach, Pfr. Oliver Mattes und Team-Anmeldungen 61133, Ev. Petruskirche Urberach

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet. Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Donnerstag, 1.September

15.00- 16.30 Uhr: Senioren-treff am Donnerstag, Saal
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb 1. Ausgabe nach den Ferien, Ausgabe von Lebensmitteln,in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde
15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preising, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum
19.30 Uhr: Finanzausschuss als Videokonferenz, von zu Hause

Freitag, 2.September

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung.Taizé-Kreis, St. Gallus Gemeinde Urberach, Weidenkirche

Sonntag, 4.September

10.00 Uhr: Sommerkirchegemeinsamer Gottesdienst in der Weidenkirche, Pfr. Oliver Mattes & Posaunenchor der Ev. Petrusgemeinde, Weidenkirche
11.30 Uhr: Taufgottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Weidenkirche

Sonntag, 4.bis 24. September

STADTRADELN 2022, Anmeldung über. www.stadtradeln.de/roedermark/, Team.“Ev. Kirchengemeinden radeln“. Jede und Jeder,herzlich willkommen mitzuradeln im Team!, Rödermark und überall in freier Natur

Montag, 5.September

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchor-nachwuchsprojekt“,Saal
16.00 Uhr: Ökumenischer Schulanfängergottesdienst, Pfr. Oliver Mattes, Pastor Jens Bertram & Pfr. Klaus Gaebler, Weidenkirche
16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor-nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal
17.30 Uhr: Ökumenischer Schulanfängergottesdienst für die Trinkbornschule, Pfr.Carsten Fleckenstein, GemeindereferentinTanja Bechtloff, Weidenkirche
19.00 Uhr: AG „Nachhaltigkeit“,Gruppenraum
19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio
19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser,Saal
20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal
Dienstag, 6.September
18.00 - 19.00 Uhr: Gitarren-

gruppe, Ansprechpartnerin. Doris Huber, Tel. 50302, Saal
Mittwoch, 7.September
14.30 Uhr: „Gemütlicher Nachmittag für Senioren“, Quiz-Nachmittag mit Schrottwichteln, Saal
18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Gruppenraum
18.30-20.00 Uhr:Jonglierguppe „Los Droppos“, Saal
Donnerstag, 8.September
15.00- 16.30 Uhr: Senioren-treff am Donnerstag, Saal
15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Gerade Woche.Nachname A-K, Ungerade Woche. L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde
15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner. Elke Preising, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum
19.30 Uhr: Sitzung Bauausschuss, Dachstudio
20.00 Uhr: Video-Vortreffen für die Familienfreizeit,von zu Hause

Freitag, 9.September

17.45-22.00 Uhr: GJV-Sitzung & Spieleabend Jugend, Saal
18.00 Uhr: Männerkochen, Küche
18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung.Rejoice Chor, Ev. Petrusgemeinde Urberach, Weidenkirche

Samstag, 10.September

10.00-12.00 Uhr:Kinderbibelmorgen „Der Fischzug des Petrus - gemeinsam sind wir stark“, Pfr. Oliver Mattes & Team, Ev. Petruskirche und Gemeindehaus

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktualisierungen erfahren Sie auf unserer Homepage. www.petruskirche-urberach.de

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Sonntag, 4.September

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Gastprediger und Kindergottesdienst. KeinLivestream.

Mittwoch, 7.September

19.30 Uhr: Gemeindeabend zum Thema „Gott auf der Spur“
Donnerstag, 8.September
19.30 Uhr: Gebetsabend

30 Jahre Partnerschaft mit Bodajk

30 Jahre Partnerschaft mit Bodajk

Rödermark (NHR) 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Bodajk: Das Jubiläum wird am kommenden Wochenende zusammen mit zahlreichen Gästen aus Ungarn im Rahmen der Orwischer Kerb groß gefeiert. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht der Kerbgottesdienst in St. Gallus am Sonntag, der um 10 Uhr beginnt. Im Anschluss an die Messfeier werden im Gotteshaus die Jubiläumsurkunden unterzeichnet, Menschen, die sich um die Partnerschaft verdient gemacht haben, werden geehrt. Danach – etwa gegen 12 Uhr – laden Stadt und Kirchengemeinde dazu ein, sich einem kleinen Umzug zum Platz an den Linden an der Ecke Darmstädter Straße/Kreuzgasse anzuschließen, wo die restaurierte Pietà auf dem neugestalteten Platz eingeweiht wird.

SPORT

Nach Sieg beim Schlusslicht nun gegen den Spitzenreiter

TG reicht in D-Liga 2:0-Führung nicht

Rödermark (PS) - Der August war für Rödermarks Fußballer mit mehreren Englischen Wochen besonders stressig, aber auch im September stehen vereinzelt noch Spiele unter der Woche an.

Die TS Ober-Roden kann in der Verbandsliga Süd mit zehn Punkten aus sechs Spielen ganz zufrieden sein. Am vergangenen Mittwoch gab es zwar in der Partie bei Rot-Weiss Darmstadt vor allem aufgrund einer schwachen ersten Hälfte eine 0:3-Niederlage. Am Sonntag gewann die TS aber beim Tabellenletzten Dersim Rüsselsheim mit 3:2. Nach sieben Punkten auf dem eigenen Platz feierte die TS nun auch den ersten Auswärtserfolg. „Unter dem Strich war der Sieg auch absolut verdient“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. „Die Mannschaft hat das gut gemacht, wir hätten den Sack allerdings früher zumachen müssen“, so Neumann nach der Partie auf einem kleinen Kunstrasenplatz, auf dem es viele Torraumszenen gab. Dennis Profumo traf doppelt, das 2:0 für die TS erzielte Luis Roth. Am Sonntag empfängt die TS den starken Spitzenreiter SC 1960 Hanau.

Germania Ober-Roden war am Dienstag nach Redaktionsschluss im Nachholspiel gegen die Spvgg. 03 Neu-Isenburg im Einsatz, am Samstag ist das Team von Trainer Fabian Bäcker bei den Sportfreunden Seligenstadt zu Gast. Am vergangenen Sonntag musste sich die Germania, die bis zur 75. Minute mit 3:1 führte, gegen den FV Bad Vilbel mit einem 3:3 zufriedengeben. Das 3:3 fiel in der 88. Minute. „Das war natürlich ärgerlich. Wenn man aber das gesamte Spiel betrachtet, dann geht das Unentschieden in Ordnung“, berichtete Fabian Bäcker. Marco Christophori-Como verschoss zunächst einen Elfmeter, verwandelte dann aber noch zwei Strafstoße. In der Kreisoberliga Dieburg/



Im Sommer hat die TG Ober-Roden (grüne Trikots) den Spielbetrieb im Aktivenbereich wieder aufgenommen. Am Sonntag verlor die TG in der D-Liga nach einer 2:0-Führung gegen die SG Mosbach/Radheim III noch mit 2:5. (Foto: PS)

Odenwald verlor die zweite Mannschaft der Germania nach einem 0:0 am Mittwoch gegen Hassia Dieburg am Sonntag mit 3:4 (2:2) gegen den TSV Lengfeld. Bis zur 84. Minute führte die Germania mit 3:2. „In den letzten Minuten haben wir dann noch zwei Tore zum 3:4 kassiert. Das war schon sehr unglücklich, weil wir ab der 30. Minute eigentlich ein richtig gutes Spiel gemacht haben“, ärgerte sich Germania-Trainer Ralf Rott. In der A-Liga Dieburg behielt die zweite Mannschaft der TS mit 4:2 (3:1) bei Kickers Hergershausen die Oberhand. Hergershausen legte durch einen frühen Treffer einen Blitzstart hin. In der 26. Minute glückte die TS aus. „Dann kamen 20 Minuten, die spielentscheidend waren. Da haben wir richtig stark gespielt und uns den Sieg verdient“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Ober-Roden zog dank der zwei Tore von Julien Schäfer bis zur Pause auf 3:1 davon. Das Spiel von Viktoria Urberach gegen Viktoria Kleestadt wurde kurzfristig in den November verlegt.

In der B-Liga feierte die TS Ober-Roden III einen 4:1 (4:0)-Sieg gegen den TSV Lengfeld II. Unter der Woche hatte es für die TS eine 0:5 Niederlage gegen Hassia Dieburg II gegeben. Aufsteiger Viktoria Urberach II gewann mit 5:2 gegen den TSV Lengfeld II, gegen Viktoria Dieburg verlor man mit 1:2. Die dritte Mannschaft der Ger-

mania verlor beim TSV Harreshausen (0:3) und bei Kickers Hergershausen II (2:3). Der KSV Urberach war am Wochenende spielfrei, unter der Woche hatte es eine 0:4-Niederlage beim SV Sickenhofen gegeben. Viktoria Urberach II ist in der D-Liga Tabellenvierter, zuletzt gab es Siege gegen die SG Mosbach/Radheim II (6:2) und Viktoria Dieburg II (1:0). Der KSV Urberach II ist nach dem 5:1-Sieg gegen die Spvgg. Groß-Umstadt II Fünfter. Die TG Ober-Roden, die nach einjähriger Pause wieder in den Spielbetrieb eingestiegen ist, verlor am Donnerstag gegen Hassia Dieburg III mit 3:4. Am Sonntag führte die TG im Heimspiel gegen die SG Mosbach/Radheim III mit 2:0, musste sich aber noch mit 2:5 geschlagen geben. Die TG hat nach fünf Spielen drei Punkte auf dem Konto.

Am Donnerstag spielen: Kickers Hergershausen - Viktoria Urberach (19 Uhr) - Samstag: SV Hummetroth - Germania Ober-Roden II (15 Uhr), Sportfreunde Seligenstadt - Germania Ober-Roden (16 Uhr) - Sonntag: TS Ober-Roden II - SG Reinheim/Spachbrücken (13 Uhr), Spvgg. Groß-Umstadt II - TG Ober-Roden (13 Uhr), TS Ober-Roden - SC 1960 Hanau (15 Uhr), SV Sickenhofen - Germania Ober-Roden III (15 Uhr) - Dienstag: SC Hassia Dieburg III - KSV Urberach II (19.30 Uhr) - Mittwoch: FSV Schlierbach II - TG Ober-Roden (19.30 Uhr)

Germania Ober-Roden

Ergebnisse der Mittwochsspiele (24.)

Ober-Roden II - SC Hassia Dieburg 0:0
TSV Harreshausen - Ober-Roden III 3:0
Ausführliche Berichte auf www.rheinmanverlag.de -> Sport.

Germ.1 - Bad Vilbel 3:3

Das Spiel der ersten Mannschaft gegen den FV Bad Vilbel endete 3:3-Unentschieden. Eine furiose erste Halbzeit bot die Bäcker-Elf an diesem Nachmittag. Es begann mit einem Gegentreffer der Gäste bereits in der 8. Minute, bevor der Unparteiische insgesamt drei Elfmeter zu den Gunsten entschied. Zwei davon verwandelte Kapitän Marco Christophori-Como jeweils in der 13. und 29. Spielminute, bevor dieser einen sehenswerten Querpas zu Patryk Czerwinski vorlegte, der zur 3:1-Führung vollstreckte. Nach der Pause schlichen sich vermehrt Fehlpässe und Konzentrationsschwächen der Germanen ein, die eine Erhöhung des Spielstandes verhinderten. Dies brachte die Gäste aus der Kurstadt auf den Plan und ermutigte zur Gegenwehr. Wie so oft stand man wie versteinert davor, als die Gegentreffer (75' und 88') zum 3:3 fielen. In dieser Begegnung konnte man eher von zwei verlorenen, anstatt von einem gewonnenen Punkt sprechen.

Germ. II - Lengfeld 3:4

Die zweite Mannschaft verlor gegen den TSV Lengfeld mit 3:4-Toren. Hatte man bis zur Pause noch ein Unentschieden durch die Tore von Pascal Ko-



Patryk Czerwinski (Foto: p.)

bienia (25') und Fynn Kantz (37') erkämpft kam sogar mit dem 3:2 Führungstreffer von Okan Kilic (63') nach der Pause noch Hoffnung auf einen Heimsieg auf. Die Führung hätte man durchaus vergrößern können, wenn man die zahlreichen Chancen besser genutzt hätte. Es kam wie es kommen musste. In kurzer Reihenfolge kurz vor Ende des Spiels kam der TSV Lengfeld zu ihren Toren zum 3:3 (84') und zum Siegtreffer in der 88. Minute.

Hergersh. - Germ. III 3:2

Die dritte Mannschaft musste beim SV Hergershausen eine 3:2-Niederlage einstecken. War bis zur Pause mit einer 2:1 Führung noch alles im grünen Bereich, kam in der zweiten Hälfte die Ernüchterung zurück. Die Führung der Hausherren in der 13. Minute wurde kurz danach durch den Ausgleich des Stürmers Dennis Brand egalisiert, bevor Tizian Spina sogar noch den Führungstreffer in der 36. Minute erzielte. In der zweiten Hälfte waren die Kräfte der Germanen am Ende und Hergershausen gab nach dem 3:2-Führungstreffer in der 70. Minute den Sieg nicht mehr aus der Hand.

Großes Jugendturnier bei Germania Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Am kommenden Wochenende, Samstag 3. und Sonntag 4. September, findet nach zweijähriger Pandemiepause wieder das große Jugendturnier bei Germania Ober-Roden statt. Erwartet

werden mehr als 450 Personen, darunter Spieler, Betreuer und Angehörige. Aufgrund dieses Großereignisses als auch wegen der ‚Orwischer Kerb‘ bleibt der Biergarten am Sonntag an der Frankfurter Straße geschlossen.

Außerordentliche Mitgliederversammlung der TG Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Die Turngemeinde 08 Ober-Roden lädt alle Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 14. September, um 19 Uhr in den Saal der TG ein.

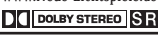
Eine Satzungsänderung ist geplant und soll beschlossen werden. Aus Satzungs §13 Einberufung im neuen Heimatplatt soll geändert werden auf: §13 Ordentliche Mitgliederversammlung (Generalversammlung) Die ordentliche Mitgliederversammlung soll jährlich im ersten Drittel des Jahres stattfinden. Sie wird durch Veröffentlichung im „Neuen Heimatplatt Rödermark“ einberufen. Der Vorstand kann zum Zwecke der Ladung auch andere Medien der Informationsübertragung (z.B. E-Mail, Homepage der TGO nutzen) soweit

ein Mitglied dem Vortand angezeigt hat, dass es über entsprechende Empfangssysteme verfügt. Tagesordnung: 1. Eröffnung Begrüßung 2. Bericht Vorstand 3. Bericht Abteilungen liegt aus 4. Bericht Schatzmeister durch Steuerberater Wilzbach 5. Bericht Kassenprüfer 6. Aussprache zu Berichten 7. Wahl eines Versammlungsleiters 8. Wahlen des Vertretungsberechtigten Vorstands 9. Wahl eines /r Schriftführer/Pressewart Schatzmeister / Kassenprüfers. 10 Satzungsänderung 11 Anträge sind bis zum 7. September direkt bei Karlheinz Weber abzugeben 12 Termine Veranstaltungen 2022 /23 / 13 Verschiedenes.



63322 Rödermark-Urb.
Tel. 06074/50663
www.Neue-Lichtspiele.de

NEUE LICHTSPIELE



Do. bis So. + Mi. 19.30 Uhr

GUGELHUPF-GESCHWADER

Do. bis So. 17 Uhr

MEIN LOTTA-LEBEN - ALLES TSCHAKA MIT ALPAKA

Film des Monats September

MEINE STUNDE MIT LEO

Di. 20 Uhr

Skiclub Rödermark

Beachvolleyball jeden Freitag um 17 Uhr auf dem Volleyball Gelände des VCOR neben der Nell-Breuning Schule in Ober-Roden.

Skiclub-Fahrten der Wintersaison 2022/23 sind bereits auf der Skiclub Webseite www.skiclub-rodgau.de aktiv und können schon gebucht werden. Auch die aktuelle Vereinszeitschrift „Skistock“ wird in kürze erscheinen.

Stadtradeln: Vom 4. bis 24. September fährt der Skiclub wieder beim Stadtradeln, vertreten durch Teamkapitän Kalli Raab, mit. Wie jedes Jahr bitte beim Team Skiclub Rodgau/Rödermark über die Stadtradeln Seite www.stadtradeln.de das bestehende Konto reaktivieren oder ein neues Konto anlegen.

GKV Lotus Rödermark

Das Training im Sportzentrum Eppertshausen findet erst wieder ab Montag 26. September, wegen baulichen Maßnahmen an der Dachlichtkuppel, statt. Ersatztermine dafür mittwochs am 7., 14., 21. September um 19 Uhr in der Schulsporthalle Rödermark.

Kinderkarate wieder ab 8. September um 16.30 Uhr in der Bürgerhalle. Neue Anfängergruppe Kinderkarate ab 8. September.

Trainingsausfall für die Kids am 22. September wegen DRK Blutspendetermin in der Bürgerhalle.

Bei Fragen: info@karate-lotus.de oder über die whatsapp-Gruppe.

TG-Zumba-Kurs ab 12. September

Ober-Roden (NHR) Bewegung, Spaß und Musik stehen bei Zumba im Vordergrund. Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeiten erhöht Zumba die Kondition und hilft zugleich dabei, Gewicht zu reduzieren. Die Fettverbrennung wird angeregt, neue Muskeln setzen mehr Energie um und der Körper wird gestrafft, ohne dass das Gesicht Sorgenfalten bekommt.

Der Kurs wird von Miguel Dominguez Rodriguez geleitet in der Sporthalle der Nell-Breuning-Schule, Kapellenstraße 12, montags 20 bis 21 Uhr. 10 Einheiten, 35 Euro für Mitglieder, 65 Euro für Nicht-Mitglieder. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallensportschuhe und Getränke. Es gelten die aktuellen Corona Hygienevorschriften.

Anmeldungen an Katharina Inhoff (Tel. 9 65 81, E-Mail: kath-inhoff@t-online.de).

Auswärtserfolg in Rüsselsheim für Neumann-Team

Ober-Roden (NHR) Torlos im Heimspiel gegen Neu-Isenburg, 0:3 auswärts bei Rot-Weiß Darmstadt im Wochentagsspiel - 3:2 im Auswärtsspiel zur letzten „Englischen Punktspielwoche“ dieses Jahres: Beim Verbandsligateam der TS ist vom Tabellenbild her derzeit sicherlich alles im Lot. Mit 10 Zählern nach 6 Spieltagen ist das Neumann-Team voll im Soll.

Die Niederlage in Darmstadt unter der Woche hatte man sich durch eine verpatzte erste Hälfte selbst zuzuschreiben - das Endergebnis stand nach 45 Minuten bereits fest. Gleich zweimal wurden die Hausherren durch Abspielfehler zum Torerfolg praktisch eingeladen,

die Partie war gelaufen. Dennis Profumo's Freistoßtreffer (2.) und das 2:0 von Luis Roth (39.) ließen bei Dersim Rüsselsheim auf einen sorgenfreien Sonntagnachmittag hoffen. Es wurde aber noch einmal ganz eng in der Schlussphase. Zwar gelang Dennis Profumo in der 65. Minute auf den 1:2 Anschlusstreffer der Hausherren (39.) das 3:1. Doch nach dem postwendenden 2:3 (67.) ging es noch einmal hoch her. Torhüter Niklas Schwaar rettete mit zwei Glanztaten in der Schlussphase seiner Mannschaft dann aber doch den ersten Auswärtssieg der Saison 2022/2023.

Weitere Ergebnisse Kickers Hergershausen - 1B 4:2

1C - TSV Lengfeld II 4:1
Ausführliche Berichte auf www.rheinmanverlag.de -> Sport
Testspiele Jugend
U19 - SG Egelsbach 3:2
U17 - Waldhof Mannh. II 1:2
U15 - Wormatia Worms 1:3
U14 - JSK Rodgau II 0:3

Vorschau
Freitag (2.): JFV Oberursel - U14 (19.30 Uhr); Samstag (3.): D2: Preußen Frankfurt II (10.30 Uhr), A2 - Spvgg. Neu-Isenburg I (12.20 Uhr), C2 - Karbener SV II (15 Uhr), 1. FC-TSG Königstein - U15 (16.15 Uhr); Sonntag (4.): U19 - FC Gießen (11 Uhr), TSO 2 - SG Reinheim/Spachbrücken (13 Uhr), 1. FC 06 Erlensee II - U18 (15 Uhr), TSO 1 - SC 1960 Hanau (15 Uhr).